

Die Schaltungen

Auswahlkriterien für eine Schaltung sind neben einfacher Bedienung und leichter Funktion der Übersetzungsbereich.

Mithilfe der Schaltung sollte man bei Rückenwind noch beschleunigen und mit wenig Kraftaufwand auch den Berg hinauf fahren können.

Dabei gibt es sehr unterschiedliche Wünsche an die Schaltung. Utopia bietet Ihnen 6 verschiedene Schaltungen und wir beschreiben hier, für welchen Einsatzzweck die Schaltung sinnvoll sein kann.

Bei Utopia wählen Sie ...

... immer die Schaltung, die am besten zu Ihrem Fahrstil und Ihren Gewohnheiten passt. Es hängt (auch) von der richtigen Schaltung ab, ob Ihr Fahrrad all das bringt, was sie ihm abverlangen. Wir bieten verschiedene Schaltungen an für Menschen mit unterschiedlichen Kräften und für flaches, hügeliges oder bergiges Gelände.

Wir unterscheiden die Einsatzbereiche:

- ▶ Citybike im Flachland
- ▶ Trekkingbike
- ▶ Fitnessbike
- ▶ Reiserad

Ein wichtiges Kriterium ist der Übersetzungsbereich beim Berggang. Eine Schaltung sollte es ermöglichen, dass man auch mit Gepäck in ruhiger sitzender Fahrweise gut über den Berg kommt. Im Kapitel

„Übersetzungen“ finden Sie dazu auch in Form von großen Tabellen wichtige Informationen, bei Bestellung im Konfigurator haben Sie die Wahl von 4 unterschiedlichen Übersetzungen pro Schaltung

Nabenschaltungen

- ▶ Sram 5-Gang Cargo Rücktritt
- ▶ Shimano 8-Gang Premium
- ▶ Shimano 8-Gang Alfine
- ▶ Rohloff 14-Gang Speedhub

Es ist Zeit, mit Vorurteilen aufzuräumen:

- ▶ Eine Getriebeabe sei viel schwerer als eine 27/30-Gang Kettenschaltung. Meistens ist der Unterschied weniger als ein gutes Frühstück.

- ▶ Nabenschaltungen gäbe es nur mit „Rücktritt“. Inzwischen ist es eher so, dass es nur noch einige Nabenschaltungen mit Rücktritt gibt. Rohloff Speedhub, Shimano Premium und Alfine werden nicht mit Rücktritt angeboten.
- ▶ Hinterräder von Nabenschaltungen wären schwierig auszubauen. Seit es das Utopia Rohloff-Ausfallende gibt, ist der Ein- und Ausbau des Hinterrades so einfach wie bei der Kettenschaltung.

Vorteile der Nabenschaltung

- ▶ Eine Nabenschaltung im Hinterrad ermöglicht problemlose Bedienung, Zuverlässigkeit, geringen Wartungsaufwand und eine lange Lebensdauer.
- ▶ Naben sind einfacher und schneller zu warten als eine Kettenschaltung: Bei der bleibt der gute Wirkungsgrad nur mit hohem Pflegeaufwand erhalten.
- ▶ Das Schaltungsgetriebe ist gegen Wasser und Schmutz geschützt.
- ▶ Kette, Zahnkranz und Kettenblatt leben länger als bei jeder Kettenschaltung.
- ▶ Nur hier ist ein geschlossener Kettenschutz möglich. Er ermöglicht einen langen leichten Lauf.
- ▶ Bei direkter Übersetzung ist der Wirkungsgrad gleich oder sogar noch etwas besser (Speedhub im 11. Gang) als bei Kettenschaltung. In anderen Gängen nur noch wenig schlechter.



- ▶ Alle Gänge sind direkt hintereinander und auch im Stand schaltbar.
- ▶ Die Bedienung ist denkbar einfach: Am Lenker ist ein Schaltgriff, mit dem Sie die Gänge (auch mehrere auf einmal) rastend schalten können.
- ▶ Um ein Herunterfallen der Kette zu verhindern, montiert Utopia im Kettenschutz vorne eine Kettenleitgabel.

Nachteile

- ▶ Die Nabenschaltung hat nicht das sportliche Flair der Kettenschaltung.
- ▶ Der Wirkungsgrad des Antriebs ist etwas kleiner als bei einer gut gepflegten Kettenschaltung (92-97% gegenüber 96-99%). Die Unterschiede sind in der Praxis wenig bis gar nicht mehr zu spüren.
- ▶ Nur Rohloff bietet einen Übersetzungsbereich mit unteretzten Berggängen.

Kombi-Schaltung

- ▶ Sram 27-Gang DualDrive
- Kombi-Schaltungen gibt es bei Utopia seit 18 Jahren. Sie sind eine gute Alternative zur klassischen Kettenschaltung. Bei der kombinierten Ketten-Nabenschaltung von Sram gibt es vorne kein Dreifach-Kettenblatt und damit entfällt der wartungsaufwendige Umwerfer. Dessen Funktion übernimmt im Hinterrad eine spezielle 3-Gang

Schaltungsnahe mit Aufnahme für das Zahnkranzpaket.

Das Schalten geht schneller und einfacher als beim Kettenwechsler vorne. Die speziellen Dreigangnaben sind nicht mehr vergleichbar mit den alten Klassikern.

Moderne Optik, zeitgemäße Technik, die Gänge schalten sich leicht und rasten sofort ein. Das Getriebe ist ähnlich belastbar wie bei der alten Dreigang.

Der 9-fach Zahnkranz sitzt auf der Nabe und wird von einem hochwertigen Schaltwerk per Rasterschaltung bedient.

Vorteile

- ▶ Schnelles Schalten der Nabenschaltung
- ▶ Die drei Gänge schalten auch im Stand.
- ▶ Hoher Wirkungsgrad.
- ▶ 27 Gänge mit Bergauf-Untersetzung und Bergab-Schnellgang.
- ▶ Sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.
- ▶ Kettenschutz möglich.

Nachteile

- ▶ Mehr Wartungsaufwand und Reinigung erforderlich als bei Nabenschaltung.

Kettenschaltung

- ▶ Shimano 27-Gang XTR

Der Klassiker unter den belastbaren, hochwertigen MTB Schaltungen und die Top-Schaltung von Shimano. Sie hat eine in vie-

len Wettbewerben bewährte Technik und dabei das geringste Gewicht.

Mit großem Übersetzungsbereich und guter Ersatzteilversorgung ist sie bestens für Reiseräder geeignet. Was den harten MTB-Einsatz aushält, dient auch dem Reiseradler. Gerade dann, wenn die geplante Strecke über holprige Wege und ruppige Sandpisten führt.

Unter allen Kettenschaltungen bietet die XTR bekannt hohe Zuverlässigkeit und - für heutige Kettenschaltungen - eine lange Lebensdauer.

Vorteile

- ▶ Kräftige Schaltfeder für sicheres Funktionieren des Schaltwerks.
- ▶ Verbesserte Steifigkeit für lange Fahrleistung.
- ▶ Die hohe Verfügbarkeit für Ersatzteile.
- ▶ Das geringe Gewicht.
- ▶ Edles Erscheinungsbild.


Nachteile

- ▶ Kein Kettenschutz möglich.
- ▶ Hoher Reinigungsbedarf.
- ▶ Schnellerer Verschleiß von Kette, Kettenblätter und Zahnkranz.
- ▶ Nur für SilberMöwe und SilberMöwe 26" in einer für das Reiserad geeigneten Übersetzung.
- ▶ In anderen Utopia Rädern nicht möglich.



Sram Cargo 5-Gang nur mit Rücktritt

Die Cargo ist eine besondere Version der Fünfgangnabe: Sie ist höher belastbar als andere einfache Nabenschaltungen und damit tandemtauglich. Neben der Rohloff Speedhub ist die Cargo die einzige Getriebenabe, die für Tandemeinsatz zugelassen ist.

Die Cargo ist eine reine Flachlandnabe. Ideal für Alltagsfahrten ohne größere Steigungen. Durch Ihre Robustheit hat Sie eine längere Lebensdauer und ist geeignet, auch höhere Belastung auszuhalten. Wir können sie daher auch für XXL-Räder  empfehlen. Bei den Postfahrrädern für Briefträger oder vielen Lastenrädern ist die Cargo seit Jahren im Einsatz.

Vorteile

- ▶ Die hohe Tragfähigkeit und Robustheit.
- ▶ Der Ein- und Ausbau des Hinterrades sowie die Schaltungseinstellung sind dank der Clickbox leicht und unkompliziert.
- ▶ Sie ist die leichteste der Getriebenaben.
- ▶ Der günstige Preis, bei gleichzeitig hoher Nutzungsdauer.

Nachteile

- ▶ Keine Berggänge.
- ▶ Nur für Flachland geeignet.

- ▶ Für Fahrradreisen nur begrenzt geeignet.
- ▶ Kein hoher Wirkungsgrad.
- ▶ Es gibt dafür nur Drehgriffschalter, keinen Daumen- oder Triggerschalter.

Was geht mit Cargo

- ▶ Country Kettenschutz.
- ▶ Einsatz unter hoher Belastung, geeignet für Tandems, Transporträder und ähnliche Beanspruchung.
- ▶ Für die sichere Funktion des Rücktrittes ist die max. Belastung des Rades auf 140kg begrenzt.

Was geht nicht mit Cargo

- ▶ Freilaufnabe ohne Rücktritt. Die Cargo gibt es nur mit Rücktritt.
- ▶ Bei hoher Beladung des Rades nur in den leichten Gängen anfahren.
- ▶ Teilnahme an Rennen und ähnlichen Wettbewerben.

Lebensdauer

- ▶ Die durchschnittlich zu erwartende Lebensdauer beträgt rund 40.000 km.
- ▶ Um diese Lebensdauer zu erreichen, muss die Nabe regelmäßig gewartet und etwa alle 5.000km oder nach langen Standzeiten neu geschmiert werden.

Shimano Premium

Seit Jahren ist es die Spezialität von Shimano, möglichst bedienungsfreundliche, leichtgängige Schaltungen zu machen. Denn das erhöht die Freude am Fahren. Wir meinen: Shimano ist das auch bei der Inter 8 Premium hervorragend gelungen.

Die Gesamtübersetzung erreicht 307%. Im leichtesten Gang kommen Sie mit der 1:1 Übersetzung ganz gut bergauf. Der Gangwechsel geht schnell, man schaltet mit wenig Kraft und fast reibungslos dank Schaltkraft-Servo.

Die Premium unterscheidet sich in Lagertechnik erheblich von früheren 5/7-Gang Naben. Die Premium ist kugelgelagert und hat dadurch einen besseren Wirkungsgrad und längere Lebensdauer.

Vorteile

- ▶ Die einzelnen Gängen kommen angenehm leicht und präzise. Nie hat man das Gefühl, ins Leere zu treten. Auch nicht, wenn man mehrere Gänge durchschaltet oder bergauf unter Last.
- ▶ Sowohl Lebensdauer, Leichtlauf und die Kombination mit Rollenbremsen macht die 8-Gang Premium zur idealen Nabe für Alltag und City Bikes.



8-Gang mit Freilauf

Nachteile

- ▶ Ein- und Ausbau des Rades ist wie bei allen Shimano Nabenschaltungen umständlich.
- ▶ Das Getriebe ist für Alltagseinsatz, aber nicht für Höchstleistung ausgelegt.

Was geht mit Inter 8 Premium

- ▶ Country Kettenschutz für 38/44 Z., leichte bis sehr kräftige Übersetzung.
- ▶ Drehgriff und Triggerschalter.
- ▶ Rollenbremse, jedoch nur mit Vorderrad Shimano Nabendynamo.
- ▶ Nirosta Westwood Felge, sehr robust.
- ▶ Belastung des Rades mit max. 140kg.

Unterschied Inter-8 Rücktritt

- ▶ Diese Nabe hat Kugel- statt Nadel- lager, aber 60% mehr Bremskraft als die 7-Gang Rücktritt.

Was geht mit Inter 8 nicht

- ▶ Nicht geeignet für Transporträder, Tandems und hohe Beanspruchung.

Lebensdauer

- ▶ Die durchschnittlich zu erwartende Lebensdauer ist rund 40.000km bei Premium und 20.000km bei Rücktritt.
- ▶ Um diese Lebensdauer zu erreichen, muss die Nabe regelmäßig gewartet und etwa alle 5000km oder nach Standzeiten neu geschmiert werden.

Shimano Alfine 8-Gang mit Freilauf

Die Alfine ist die elegantere, technisch verbesserte Version der Shimano 8-Gang Nabenschaltung. Sie unterscheidet sich durch das geschmiedete, polierte Alugehäuse, die höheren Effizienz (Getriebe ist nadelgelagert), bessere Kraftübertragung und kein Klicken im Freilauf.

Die neue doppelte Klemmrollen-Kupplung bewirkt: Leiser Lauf, weniger Rollwiderstand und Verschleiß als bei Sperrklinken. Der Schaltvorgang ist leicht und geräuschlos. Sie hat sicher die höchste Effizienz aller Shimano Nabenschaltungen.

Wir verwenden die „skandinavische“ Version mit besserem Rostschutz.

Vorteile der Alfine

- ▶ Problemlose Schaltung ähnlich der Premium, die sich seit vier Jahren in der Praxis sehr bewährt hat.
- ▶ Rapidfire (Daumenschalter) als Standard, wird unter dem Lenker geschaltet.
- ▶ Der Drehgriff von Premium ist möglich.
- ▶ Hervorragend ruhiger Lauf.
- ▶ Hoher Wirkungsgrad.
- ▶ Längere Lebensdauer durch bessere Lager.
- ▶ Geeignet für den robusten Alltag.
- ▶ Gut für Fahrradreisen im Flachland und im hügelige Gelände geeignet.

Nachteile

- ▶ Nicht für Hochgebirge.
- ▶ Ein- und Ausbau des Hinterrades ist umständlich wie bei allen Shimano Schaltnaben. Mit etwas Übung aber kein Problem.
- ▶ Das Getriebe ist nicht für Höchstleistung im Wettbewerb ausgelegt.

Was geht mit Alfine

- ▶ Country Kettenschutz bei jeder Übersetzung.
- ▶ Scheibenbremse.

Was geht nicht mit Alfine

- ▶ Rücktritt.
- ▶ Belastung des Rades bis max. 140kg .
- ▶ Nicht geeignet für Transporträder, Tandems und hohe Beanspruchung.

Was geht nicht bei Utopia

- ▶ 16-Gang Alfine mit doppeltem Kettenblatt vorne und Umwerfer.

Lebensdauer

- ▶ Die durchschnittlich zu erwartende Lebensdauer beträgt etwa 40.000 km.
- ▶ Um diese Lebensdauer zu erreichen, muss die Nabe regelmäßig gewartet und etwa alle 5000 km oder nach langen Standzeiten neu geschmiert werden.



Rohloff Speedhub 14-Gang

Die Rohloff Speedhub bietet Fahrkomfort und Lebensdauer wie keine andere Schaltung. Ursprünglich fürs Mountain-Bike entwickelt, wurde sie schnell die ideale Schaltung für alle Touren-, Trekking- und Reiseräder.

Bernd Rohloff beschreibt sein Getriebe so: *“Mit der Speedhub 500/14 ist es erstmalig gelungen, die Vorteile der Kettenschaltung (große Gesamtübersetzung, geringes Gewicht, hoher Wirkungsgrad) mit den Vorteilen einer Getriebe-nabe (geringer Wartungsaufwand, geringer Verschleiß, leichte Bedienbarkeit) zu kombinieren.“*

Dem ist auch heute nach zehn Jahren intensiver Erfahrung nichts hinzuzufügen.

Vorteile der Speedhub

Eine Schaltung für Vielfahrer und den engagierten Radreisenden. Aber ebenso für Radfahrer, die mit effektiver Technik einfach genussvoll fahren wollen.


- ▶ Utopia liefert die Speedhub mit externer Seilsteuerung.
- ▶ Der Wirkungsgrad liegt im Bereich neuer Kettenschaltungen und wird durch Dreck und Verschleiß nicht schlechter.
- ▶ Hohe Lebensdauer und wenig Wartung. Ein geschlossenes System im Ölbad mit Simmering Dichtungen.
- ▶ Schneller Gangwechsel mit dem Drehgriffschalter.

- ▶ Völlig gleichmäßige Gangabstufung.
- ▶ Großer Übersetzungsbereich: mehrere Berggänge mit Untersetzung sowie Schnellgänge.

Nachteile

- ▶ Es gibt keinen Daumenschalter.
- ▶ Getriebegeräusche in einzelnen Gängen und leicht mitlaufende Pedale.

Was geht mit Speedhub

- ▶ Country Kettenschutz.
- ▶ Scheibenbremse.
- ▶ Geeignet für hohe Belastung,  für Tandems, Transporträder und ähnlich schwere Beanspruchung.
- ▶ Für Wettkampfräder geeignet.

Was geht nicht

- ▶ Mehr als ein Kettenblatt vorne.
- ▶ Rücktritt geht nie.
- ▶ Rollenbremse geht nicht.

Lebensdauer

- ▶ Die durchschnittlich Lebensdauer des Getriebes beträgt etwa 120.000 km
- ▶ Um die Lebensdauer zu erreichen muss alle 5000 km oder nach langen Standzeiten Ölwechsel durchgeführt werden.

Sram DualDrive

Die DualDrive hat nur ein Kettenblatt vorne und wird mit Kombi-Drehgriffschalter oder Trigger-Schalthebeln bedient. Wir bieten Ihnen die Dualdrive mit 9-fach Zahnkranz. Nur dabei gibt es das große (34 Z.) Ritzel sowie ein robustes, leichtgängiges Schaltwerk und Drehgriff mit Sichtfenster oder Trigger Schalthebel.

Beim Drehgriff sind die Schaltelemente für Ketten- und Nabenschaltung auf der rechten Lenkerseite übersichtlich angeordnet: Das Schalten geht schnell und präzise.

Der Gangwechsel in der Dreigang-Nabe kommt zügig und leise. Mit dem Trigger-schalter klappt es ebenso leicht.

Die Nabe ist gut verarbeitet. Sie dreht sich leicht, da spürt man das zusätzliche Industrielager. Es macht Spaß, damit zu fahren.

Vorteile der DualDrive

- ▶ Die DualDrive ist bei unseren komfortabel langen Tourenrahmen eindeutig im Vorteil gegenüber einer Kettenschaltung mit drei Kettenblättern vorne.
- ▶ Sie ist spürbar wartungsärmer als die reine Kettenschaltung, die Kette kürzer.
- ▶ Sie lässt sich schneller und einfacher schalten, die Nabe auch im Stand - ohne Probleme mit dem Umwerfer vorne. Es sind alle Gänge zu schalten.
- ▶ Die Kette kann vorne nicht vom Zahnkranz runterfallen!



Daumenschalter rechts und links am Lenker, optional im Konfigurator wählbar.

Kombinations-Drehgriffschalter für die 9-fach Version mit Sichtfenster.

27-Gang

- ▶ Beim Ampelstop können Sie die großen Gangsprünge in der Nabe im Stand schalten,..
- ▶ Ideal für Reise- und Fitnessräder.
- ▶ Der große Übersetzungsbereich macht die Schaltung für Fahrten mit Gepäck auch im Gebirge sinnvoll.
- ▶ Der günstige Preis macht die DualDrive zu einer interessanten Alternative.

Was geht mit DualDrive

- ▶ Scheibenbremse

Was geht nicht

- ▶ Rücktritt geht nie.
- ▶ Country Kettenschutz.
- ▶ Mehr als ein Kettenblatt vorne.
- ▶ Mehr als zwei Übersetzungen zur Wahl.
- ▶ Nicht für hohe Belastung über 120kg.
- ▶ Nicht geeignet für Transporträder, Tandems und hohe Beanspruchung.

Lebensdauer

- ▶ Der 9-fach Zahnkranz und die schmale Kette unterliegen höherem Verschleiß.
- ▶ Die durchschnittliche Lebensdauer des Getriebes beträgt etwa 40.000 km.
- ▶ Um diese Lebensdauer zu erreichen, muss die Nabe regelmäßig gewartet und etwa alle 5000 km oder nach langen Standzeiten neu geschmiert werden.

Shimano XTR 27-Gang

XTR ist die Shimano Kettenschaltung mit den höchsten Ansprüchen an Funktion, Design und dem geringsten Gewicht.

Bewährt im harten Wettkampfeinsatz bei Mountainbike Rennen bietet sie für den Reiseradler mit technischem Know-how eine interessante Alternative.

Schaltwerk, Umwerfer, Rapidfire Schalter, Kurbeln, Innenlager und die Hinterradnabe sind alle aus der XTR Gruppe.

Aus der XT Gruppe ist der robustere und für längere Lebensdauer geeignete Zahnkranz. Die Kette ist KMC Z9900 oder KMC X9, sobald diese auf Haspel lieferbar ist. Die Vorderradnabe ist immer der Nabendynamo Ihrer Wahl im Konfigurator.

Die Schaltung hat eine ähnliche Entfaltung wie Rohloff in der mittleren Übersetzung (meistgewählte Übersetzung). Das deckt sich mit unseren Erfahrungen, dass für Trekking, Alltag und Reise, (besonders mit Gepäck) eine Entfaltung von über 9m unnötig ist. Bei XTR ist die Übersetzung gut auf den MTB Fahrer auf unwegsamen Wegen abgestimmt, dies trifft die Bedürfnisse für Fahrradreisen auch recht gut.

Wie bei allen Rädern mit reiner Kettenschaltung muss die regelmäßige Einstellung der Schaltung selbstverständlich sein. Auch der Austausch von Kette, Zahnkranz und ande-

ren Leichtbauteilen ist höher als sonst bei Utopia Rädern üblich.

Vorteile der XTR

- ▶ Der große Übersetzungsbereich für jede Gelegenheit.
- ▶ Eine sehr starke Feder im Schaltwerk für sattes, kräftigen Schalten.
- ▶ Das geringe Gewicht.
- ▶ Das besondere Design.

Nachteile

- ▶ Erhöhter Ersatz- Wartungsaufwand
- ▶ Erfordert die Begeisterung des Benutzers, sich auf langen Touren selbst mit der Technik zu beschäftigen.

Was geht mit der XTR

- ▶ Scheibenbremse

Was geht nicht

- ▶ Rollenbremse.
- ▶ Country Kettenschutz.
- ▶ Andere Übersetzung.
- ▶ Nicht geeignet für Transporträder, Tandems und hohe Beanspruchung.

Lebensdauer

- ▶ Der 9-fach Zahnkranz und die schmale Kette unterliegen höherem Verschleiß. Der XT Zahnkranz ist etwas schwerer, aber stabiler als der XTR.
- ▶ Die Lebensdauer der Shimano XTR ist abhängig vom Fahrstil und Wartung.



Unsere Empfehlung zur Schaltungswahl

Keine Lektüre kann die Probefahrt ersetzen. Wenn Sie gut vorinformiert (durch den RadRatgeber) in das Fahrradgeschäft kommen, sollten Sie nicht versäumen, alle Schaltungen zu testen, die in Ihrer engeren Wahl stehen, unabhängig vom Modell.

Beispiele

- ▶ Sie möchten ein besonders wartungsfreies Fahrrad. Da empfehlen wir Ihnen eine Nabenschaltung.
- ▶ Die **5-Gang Cargo** mit Rücktritt empfiehlt sich, wenn hohe Belastbarkeit sehr wichtig ist und Sie das Rad überwiegend im Alltag und im Flachland fahren.
- ▶ Die **8-Gang von Shimano** für weniger ambitionierte Radler, die ein leicht zu schaltendes Rad verlangen.
- ▶ Die **14-Gang Rohloff Speedhub** deckt den größten Bereich ab, eignet sich für Fahrten in jedem Gelände, für jede Kondition und ist am einfachsten zu fahren.
- ▶ Die **Sram DualDrive** ist richtig, wenn Sie eine Schaltung mit sehr günstigem Preis-Leistungsverhältnis suchen, gerne Touren in bergiger Gegend machen, aber weniger Wert auf hohe Belastbarkeit legen. Damit kommen Sie gut bergauf und können auch bergab noch beschleunigen.
- ▶ **27-Gang XTR**. Ebenso wie Rohloff und Dualdrive deckt sie den vollen Übersetzungsbereich ab, den sie für eine große Fahrradreise brauchen.

Unsere Empfehlung

- ▶ Die 5-Gang Schaltung ist für die kurzen Wege ohne große Steigung, für schwere Beladung oder für die ruhigere Fahrradtour zu empfehlen.
- ▶ Die 8-Gang Rücktritt ist wirklich nur dann zu empfehlen, wenn Sie auf den Rücktritt nicht verzichten wollen.
- ▶ Die 8-Gang Premium und Alfine bieten sich auch für Fahrradreisen an. Bei der Übersetzung bitte entscheiden, ob Sie diese mehr in Richtung Berggang oder Schnellgang wünschen.
- ▶ Die DualDrive eignet sich für Touren und Urlaubsfahrten in hügeligem Gelände, auch für größere Berge empfehlenswert.
- ▶ Rohloff Speedhub ist etwas Besonderes. Sie garantiert lange Lebensdauer, Bergtauglichkeit und Leichtgängigkeit.
Kurz: Das Beste, was wir Ihnen bieten können, wenn Sie rundum sorglos mobil reisen wollen. Ein Muss für Vielfahrer.
- ▶ Shimano XTR schaltet und fährt wunderbar, hat das geringste Gewicht, braucht aber auf langer Reise den technisch erfahrenen Biker.



Tipps für XXL Kunden

Die Stabilität Ihres Hinterrades ist bei Kettenschaltung nie so groß wie bei einer Nabenschaltung, denn die Zahnkranzseite ist sehr steil einge-

spricht. Bei einem Gewicht von über 100 kg, aufrechter Sitzposition und eventuell noch Gepäck, kann das Hinterrad überlastet werden und die Speichen brechen. Wir raten deshalb von Kettenschaltung ab.

Vorteile bei Utopia Fahrrädern

Kette fällt nicht runter

Bei Kettenschaltung besteht immer die Gefahr, dass die Kette beim Gangwechsel oder schnellem Rückwärtstreten vorne vom Kettenblatt fällt. Bei Utopia Rädern mit DualDrive brauchen Sie dies nicht zu befürchten. Wir montieren am Kettenschutz eine kleine Kettenleitgabel aus Metall mit dickem Kunststoffüberzug, sie hält die Kette auf dem Kettenblatt sicher fest. Diese Kettenleitgabel ist auch bei Nabenschaltung am Hebie Kettenschutz. Sonst könnte die Kette bei tiefem Schlagloch oder ähnlichen Erschütterungen herunterfallen. Beim Country ist die Gabel nicht nötig. Bei Rädern ohne Kettenschutz wie Libelle, Roadster und Speedster und Timor wird bei diesen Schaltungen eine Kurbel mit doppeltem Kettenring montiert, damit die Kette nicht runterfallen kann.

Rohloff Ausfallende

Das Utopia Rohloff-Ausfallende bringt Ihnen bei jeder Schaltung spürbare Vorteile.

- ▶ Exakter Sitz im Hinterbau, hohe Stabilität und Seitensteifigkeit.
- ▶ Einfache Handhabung, wenn man die Kette spannen will. Sie brauchen die Radmutter nicht zu lösen, sondern können das Laufrad samt Ausfallende nach hinten schieben.
- ▶ Nach einem Radausbau setzen Sie das Rad einfach wieder in das senkrechte Ausfallende ein, sofort sitzt es exakt im Rahmen, ohne mühsames Justieren. Sie müssen nur noch die Radmutter oder die Schraubachse anziehen. Auch die Einstellung Ihrer Scheibenbremse bleibt immer korrekt. Vorsicht: Nach fest kommt kaputt!

Tipps für Reparatur und Service

Bei Nabenschaltungen sind der geringe Reparatur- und Wartungsaufwand ein wichtiges Argument. Diese Räder werden gerne gekauft, weil sie unproblematisch einsetzbar sind. Der Service Ihres Händlers beschränkt sich in der Regel auf das Nachfetten oder den Ölwechsel. Bei Defekten wird heute meist das Getriebe getauscht oder das Laufrad an den Reparatur-Service von Rohloff, Shimano oder Sram gesendet.

- ▶ Rohloff hat einen sehr schnellen Service im Werk. Bei Urlaubstouren wenden Sie sich bitte direkt an Rohloff.

- ▶ Shimano und Sram haben in Deutschland mehrere Servicezentren.
- ▶ Ihr Vorteil bei Wechselgetrieben: Sie können sofort weiterfahren, nachdem der Händler das Getriebe getauscht hat. Sram und Shimano empfehlen den Händlern, immer ein Wechselgetriebe am Lager zu haben.
- ▶ Utopia kann Ihre Nabe nicht reparieren. Das ist schon lange vorbei. Wir können sie nur an das jeweilige Servicezentrum weiterleiten. Durch diesen Umweg dauert die Bearbeitung aber länger als bei Ihrem Händler.

Zum Wirkungsgrad der Schaltungen

Über den Wirkungsgrad der Schaltungen kann man stundenlang am Fahrrad-Stammtisch fachsimpeln. In der Praxis spielt das Thema jedoch bei der heutigen Qualität aller guten Schaltungen nur noch eine geringe Rolle. In der Regel liegen Kettenschaltungen und die Speedhub bei einem Wirkungsgrad von 95 - 97%. Andere Nabenschaltungen zwischen 85 - 92%. In der Praxis machen sich schlecht aufgepumpte

Reifen, schwergängige Seitenläufer oder verdreckte Ketten erheblich mehr bemerkbar als diese feinen Unterschiede. So betont auch **Andreas Oehler** vom ADFC-Fachausschuss Technik in einem Beitrag im Utopia Forum vom 7.1.02: „Kurz gesagt: Kettenschaltungen bieten theoretisch bessere Wirkungsgrade, ideale Schaltungspflege vorausgesetzt. Im Alltagsbetrieb mit Schmutz, schneller verschleißenden Kettenschaltungsketten,

kürzerer Lebensdauer, schlechteren Verkleidungsmöglichkeiten und höherem Pflegeaufwand der Kettenschaltung sind die Unterschiede im Wirkungsgrad minimal. Schräger Kettenlauf und kleine Ritzel erhöhen die Verluste. Eine gerade laufende, perfekt saubere, gut geölte Kette in einem dichten Kettenkasten zusammen mit einer Rohloff-Getriebe-nabe wird im Alltagsbetrieb kaum durch eine Kettenschaltung im Wirkungsgrad zu übertreffen sein.“

Die Kombi-Schaltung von Sram hat in gepflegtem(!) Zustand einen ähnlich guten Wirkungsgrad wie eine Kettenschaltung. Der dritte Gang hat im Getriebe keine Reibungsverluste, da er direkt greift.

Häufig gestellte Fragen zum Thema Schaltung

Ist Rücktritt noch aktuell?

Die klassische Nabenschaltung gab es früher in Deutschland nur mit Rücktritt. Daher ist er hier zur Gewohnheitsbremse geworden. Dies ist im Ausland nicht der Fall. Sram und Shimano liefern ihre Nabenschaltungen immer auch ohne Rücktritt.

Argumente für Rücktritt

Der Rücktritt ist dann sinnvoll, wenn Sie ihn als "Gewohnheitsbremse" automatisch benutzen und nicht vermischen wollen. Oder wenn man nur eine Hand am Lenker haben kann und mit dieser alleine nicht bremsen will.

▶ Bitte beachten Sie: Bei den früher schwergängigen Bremsen führte einhändiges Bremsen zu unfreiwilligem Zug am Lenker. Heute geht das leicht und ohne Probleme.

Argumente gegen Rücktritt

Die höherwertigen Nabenschaltungen werden heute nur noch ohne Rücktritt angeboten. Sie sind leichtgängiger. Die Pedale lassen sich frei wie bei der Kettenschaltung nach hinten bewegen. Sie haben also beim Antreten immer eine

bequeme Startposition, können auf dem Sattel sitzenbleiben, mit den Pedalen balancieren oder bei Abfahrten pendeln. Für alle wichtig, die an Kettenschaltung gewöhnt sind und sich im Alltag ein pflegeleichtes Rad wünschen. Früher, als die Felgenbremsen schwächer waren, brachte der Rücktritt Sicherheit. Heute, bei den absolut zuverlässigen und leichtgängigen Magura Hydraulikbremsen zählt dieses Argument nicht mehr.

Rohloff-Ausfallende oder Exzenter?

Diese Frage wird uns immer wieder gestellt: Warum haben wir kein Exzenter-Tretlager zum Kettenspannen, denn beim Rohloff-Ausfallende müssten doch immer Bremse und Schutzblech verstellt werden. Antwort: Das trifft bei Utopia Rädern nicht zu, nichts muss neu eingestellt werden.

▶ Bei den großen 26" und 28" Rädern bleibt die Bremse immer korrekt eingestellt. Das Laufrad bewegt sich in dem schräg (!) gestellten Rohloff Ausfallende immer im richtigen Abstand.

Nachteile des Exzenterlagers

- ▶ Bei Stahlrahmen und Alu-Exzenter im Tretlager besteht die Gefahr, dass die Alu-Stahl Kombination sich auf der großen Berührungsfläche festfrisst. Das ist irreparabel. Zur Vorbeugung muss der Exzenter jährlich ausgebaut und geschmiert werden. Man sollte Exzenter wirklich nur da einbauen, wo es gar nicht anders geht.
- ▶ Bei der Verstellung des Exzenters verändert sich in der Regel Ihre Relation vom Pedal zum Sattel. Hier können einige mm schon große Unterschiede ausmachen. Die Lösung eines technischen Problems auf Kosten der Ergonomie lehnen wir ab.
- ▶ Bei Tests hat es sich gezeigt, das Rahmen mit Exzenter Tretlager weniger steif sind, wenn man kräftig in die Pedale tritt.
- ▶ Das Gewicht des Exzenters ist höher als das Gewicht der Rohloff Ausfallenden. Die Rahmen werden schwerer.

Vorteile des Exzenters

- ▶ Der Exzenter ist deutlich billiger als die Rohloff-Ausfallenden.
- ▶ Achsbefestigung von Anhängerkupplung am Hinterrad ist dann auf der Achse möglich.

Vorteile der Rohloff Ausfallenden

- ▶ Geringes Gewicht.
- ▶ Kein Festfressen.
- ▶ Leichter Austausch der passenden Aluteile, wenn später Scheibenbremse nachgerüstet wird.
- ▶ Optimale Befestigung der Scheibenbremsen.

Wie häufig muss ich die Kette spannen?

Das hängt von verschiedenen Faktoren ab:

- ▶ Wenn das Rad neu ist, wird bei der Erstinpektion nachgespannt. Später längt sich die Kette nur noch wenig.
- ▶ Bei Stahlkettenblättern nutzen sich die Zähne nur langsam so weit ab, dass die Kette tiefer einsinkt und nachgespannt werden muss. Die Ritzel hinten sind ebenfalls aus Stahl.
- ▶ Abnutzung durch reibenden Schmutz. Hier kann dann der geschlossene Kettenschutz Country das Nachspannen lange verhindern.

Was verursacht häufigeres Spannen

- ▶ Eine zu straff gespannte Kette.
- ▶ Wenn Sie stets in schweren Gängen anfahren (häufiger Grund!).

In der Regel genügt jährliches Kettenspannen (etwa nach je 5.000km).

Anzeige

Noch im Angebot:
Nostalgieteller
*an Kettensalat**



*Zutaten:

Rohloff S-L-T 99 Caliber 2 HG-IG-Check Revolver 2 Oil of Rohloff

Rohloff AG – Mönchswiese 11 – D-34233 Fulda

Fon: 0049 (0)561 - 51 08 00 Fax: 0049 (0)561 - 5 10 80 15 Email: service@rohloff.de

Unser Chefkoch empfiehlt Ihnen heute:

14 Gänge Menue
*à la Rohloff**



*einstellungsfrei und wartungsarm

Guten Appetit!

Rohloff

SPEEDHUB 500/14

Weitere detaillierte Infos sowie einen Fachhändler in Ihrer Nähe finden Sie unter www.rohloff.de



Klatsch und Tratsch über Schaltungen

Es gibt immer eine Menge Gerüchte über alles, was Schaltungen betrifft. Jeder hat sie „in der Hand“ und wenn sie nicht funktioniert, ist einem das Radfahren verdorben.

Kann ich mit mehr Gängen schneller fahren?

Vor kurzem tauchte wieder die Frage auf, ob man mit noch mehr Gängen schneller fahren könne. Es war bei einer schönen Tour mit scheinbar hoher Geschwindigkeit, als unsere Gruppe von einem ebenfalls schon etwas älteren Herrn locker überholt wurde. Als wir später zum Kaffee einkehrten, trafen wir den schnellen Fahrer. Zum großen Erstaunen aller hatte sein Fahrrad nur eine einfache 3-Gang Nabe. Keinem von unseren hochgerüsteten 14-, 27- und 30-Gängern war es gelungen, diesen netten Fahrer wieder einzuholen. Womit auch die Frage geklärt war. Ein gut trainierter Körper kann offensichtlich mehr aus einer alten klapprigen Schaltung herausholen, als ein müder Haufen mit High-End Produkten. Die teuren Schaltungen haben aber trotzdem einen enormen Vorteil. Die lahmen Beine kämen mit der ollen Dreigang keine Brückenauffahrt mehr hoch. So ersetzt die High-End Schaltung im höheren Alter zumindest etwas die jugendliche Beschwingtheit.

Utopia Räder sind schwer wegen der Nabenschaltung.

Dieses Gerücht hält sich. Dabei sind die Getriebenaben nur wenig schwerer als eine MTB Schaltung. Es fühlt sich aber so an. Denn bei der Kettenschaltung ist das Gewicht auf mehrere Stellen des Rahmens verteilt. Bei der Nabenschaltung konzentriert sich alles im Hinterrad. Und dieses Gewicht spürt man beim Hochheben.

Bei Utopia gibt es nur Nabenschaltungen

Stimmt nicht, denn bis 2003 gab es an Utopia Rädern auch immer Kettenschaltungen mit Dreifach Kettenblatt. Es fing zu Beginn der 80er Jahre an, da hatten die ersten Reiseräder ein TA Dreifachkettenblatt, Anfang der 90er dann sogar Campagnolo Schaltung. Wir waren auch die ersten, die einen Kettenschutz für Doppelkettenblätter angeboten haben. Die Sonderanfertigung aus Italien wurde noch bis 2001 montiert.

Eine zu schwache Feder war schuld, dass anschließend keine reine Kettenschaltung mehr ins Programm kam. Shimano und

Keiner schaffte es bei der Utopia Tour in Berlin, diese Brückenrampe zu fahren. Schieben war angesagt. Für Goja Schütze vom Fahrradladen Mehringhof war dies besonders schwer, sie hatte Getränke für das ganze Team in ihren Packtaschen. Wir fragen uns, wo denn da die Kavaliere waren?

Sram hatten die Spannungsfedern in den Schaltwerken so schwach gemacht, dass bei Rädern mit längerem Hinterbau das Schalten ungenau wurde.

Das hat sich inzwischen geändert. Ab 2009 können Sie bei dem Reiserad Silbermöwe die Shimano XTR wählen.

Ist die Nabenschaltung wartungsfrei?

Dieses Meinung hält sich hartnäckig und gegen jedes bessere Wissen. Es gab noch nie eine wirklich wartungsfreie Nabenschaltung, auch die gute alte Torpedo Dreigang war es nicht. Durch das Fahren wie auch durch lange Standzeiten unterliegen Getriebe und Schmiermittel immer Verschleiß und Alterung.

- ▶ Die einzelnen Teile in der Nabe reiben aneinander und nutzen sich ab. Deshalb läuft die Speedhub im Ölbad, alle anderen Naben sind gefettet.
- ▶ Mit der Zeit gibt es aber in allen Naben Metallabrieb und andere Rückstände, Öl und Fett wird härter oder verharzt.
- ▶ Wir raten Ihnen deshalb immer zu Ölwechsel oder Reinigung mit Nachfetten in bestimmten Intervallen.
- ▶ Ohne diese Wartung wird das Nabengetriebe vorzeitig verschleissen und ausfallen. Utopia scheint der einzige Fahrradhersteller zu sein, der diesen - eigentlich logischen - Vorgang offen und deutlich beschreibt.

Fußkranke und die Wendeltreppe

Für diese Rubrik erhielten wir die Story von einem Utopia Fahrer: Vor kurzem betrat ich ein schönes Fahrradgeschäft. Ich sah fast nur MTB und Trekkingräder mit Kettenschaltung.

Als ich einen Verkäufer fragte ob nicht auch Räder mit Nabenschaltung im Laden sind bekam ich einen unfreundlichen Blick und die Erklärung: „Räder für Fußkranke habe wir im Obergeschoß, gehn Sie da in der Mitte die Wendeltreppe hoch.“ Ich habe dann darauf verzichtet mich noch weiter in diesem unqualifizierten Laden umzuschauen.

Hat Sachs die Nabenschaltung erfunden?

Das erste Patent für eine Getriebenabe wurde vor rund 130 Jahren in England erteilt.

Torpedo Nabe war teurer als Rohloff Speedhub

Die Torpedo Nabe von Fichtel & Sachs kostete anno 1905 bei ihrer Markteinführung fast zwei durchschnittliche Monatslöhne!

40 Jahre keine Fortschritte

In den 50er und 60er Jahren stand die Entwicklung still, neben der sportlicheren Kettenschaltung wurde die Nabenschaltung zum Aschenputtel. Räder mit Nabenschaltung wurden zum Billigrad ohne Zukunft.

Seit 30 Jahren geht es wieder voran ...

1978 kam zuerst Sturmey-Archer mit der 5-Gang, 1987 dann Sachs und 1993 kam dann die 7-Gang. 1998 wurde ein neues Naben-Zeitalter eingeläutet. Rohloffs 14-Gang Speedhub kam auf den Markt - die weltweit ersten Räder mit dieser Innovation wurden bei Utopia gebaut. So hat die Nabenschaltung zum Ende des letzten Jahrhunderts einen entscheidenden Sprung nach vorne gemacht. Die Entwicklung ist noch nicht abgeschlossen. Marktführer Shimano hat mit seinen 8-Gang Getriebenaben die obere Mittelklasse besetzt.